



Protokoll der Jahresversammlung **Freitag, 07. April 2017, Stadthalle, Laufenburg**

1. Begrüssung

Der Präsident David Wälchli begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste in der Stadthalle Laufenburg und bedankt sich bei der Stadt für das grosszügig gewährte Gastrecht. Ein besonderer Gruß ergeht an Herbert Weiss, Stadtmann Laufenburg, und Maria Theresia Rist als Vertreterin des Stadtrates der Schwesterstadt D-Laufenburg, ebenso an die Delegation des Vorstandes des Vereins Zechenwiler Hotzenhaus.

Stadtmann Herbert Weiss begrüsst die Anwesenden und freut sich, dass die Versammlung in Laufenburg stattfindet. Er überbringt Grüsse der Behörde und betont die guten Beziehungen über die Grenzen hinweg. Er bedankt sich bei der FBVH für die grosse Arbeit für die ganze Region, welche die Aufdeckung und Belebung der geschichtlichen Spuren ermöglicht. Frau Vizebürgermeisterin Rist überbringt im Namen des Bürgermeisters Ulrich Krieger und des Stadtrates von Laufenburg Baden Grüsse. Sie bedankt sich bei der FBVH, dass sie das Erbe aus Jahrhunderten der gemeinsamen Geschichte pflegt, und hält fest, dass die Grenzen, die vor gut 200 Jahren hochgezogen wurden, die gemeinsame heimatkundliche Identität nicht nehmen konnten.

Entschuldigt haben sich die Revisoren Clemens Keller und Vanessa Ettmeier. Es erfolgt deshalb ein Änderung in der Traktandenliste: Die Ersatzwahl für den zurücktretenden Revisor C. Keller wird vorgezogen und erfolgt vor der Abnahme der Rechnung als Trakt. 4. Ebenfalls entschuldigt haben sich Georges Oeschger, Luc Wenger und Karl Wehrli.

2. Protokoll der Jahresversammlung vom 7. April 2016

Protokoll und Traktandenliste wurden im Internet aufgeschaltet zum Herunterladen und Ausdrucken, sie liegen heute auch auf. Der Präsident bedankt sich beim Protokollführer. Aus der Versammlung werden keine Fragen zum Protokoll gestellt, es wird in der vorliegenden Form von den Anwesenden genehmigt.

Die Traktandenliste für die heutige Jahresversammlung wird mit der oben (Ziff. 1) erwähnten Änderung ebenfalls genehmigt.

Für die anstehenden Vorstandswahlen wird Reinhard Valenta als Tagespräsident gewählt. Die Versammlung wählt zudem Heinz Schmid und Franz Stocker Stimmzähler.

3. Jahresbericht des Präsidenten und der Fachgruppen

3.1. Jahresbericht des Präsidenten

Im vergangenen Jahr fanden 6 Sitzungen des Vorstandes statt. Ein Schwerpunkt bildete die Erneuerung der Homepage.

Die Wintervorträge und die übers Jahr verteilten Anlässe waren sehr gut besucht. Wir werden in bewährter Art weiterarbeiten, wollen uns aber häufiger auch in der badischen Nachbarschaft aufhalten, dort Vorträge anbieten und das Interesse auf der badischen Seite vermehrt wecken.

Unsere Vereinigung hat Brücken zur historischen Gesellschaft des Kantons Aargau geschlagen. Am 20. Mai 2017 findet eine gemeinsame Tagung in Kölliken zum Thema „Aargauer Strohdachhaus“ statt.

3.2. Bericht der Fachgruppe der freiwilligen Bodenforscher

David Wälchli berichtet über die nach wie vor herausragende Arbeit von Werner Brogli in diesem Bereich und verweist auf die Publikation in Archäologie Schweiz (39/2016, S. 36).

4. Wahl Revisor

Adrian Hüsler stellt sich als erfahrener Buchhalter und langjähriges Mitglied der FBVH als Revisor zur Verfügung anstelle von Clemens Keller, der zurückgetreten ist. Adrian Hüsler wird gewählt und mit Applaus in seinem Amt willkommen geheissen.

5. Jahresrechnung 2016 / Entlastung des Vorstandes

Jean Wenger stellt den Anwesenden die Jahresrechnung 2016 vor.

Sie weist einen Gewinn von Fr. 15'334.15 aus, der im Wesentlichen auf die Spende der Gemeinnützigen Gesellschaft Bezirk Laufenburg zurückzuführen ist, welche uns bei ihrer Auflösung einen Drittel des Vermögens vermachte.

Die Einnahmen liegen etwas tiefer als budgetiert. Wir mussten im letzten Jahr einen deutlichen Mitgliederschwund aufgrund vieler Todesfälle unter unseren Mitgliedern verzeichnen. Dem gegenüber stehen aber Spenden und Bücherverkäufe. Die Auslagen liegen im budgetierten Rahmen.

Adrian Hüsler dankt für die Wahl als Revisor und verliest die Passationserklärung der bisherigen Revisoren. Sie empfiehlt der Jahresversammlung die Jahresrechnung zur Genehmigung. Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig angenommen und der Vorstand entlastet.

David Wälchli bedankt sich bei Jean Wenger für die sorgfältige Arbeit als Kassier.

6. Finanzierung der neuen Homepage (Kredit von Fr. 20'000)

Eine Arbeitsgruppe des Vorstandes (Andreas Meier, Robert Kroese, Rudolf Steiner, Jean Wenger, Anita Stocker) hat unter Leitung des Fachmanns Luc Wenger das Projekt im vergangenen Jahr vorangetrieben. Jean Wenger und Anita Stocker stellen das Resultat der Arbeit vor. Jean Wenger korrigiert den benötigten Geldbetrag nach unten; es werden nur Fr. 17'000 benötigt.

Die bisherige Homepage war auf die Mitglieder der FBVH fokussiert. Der Bedarf hat sich aber verändert, ein Ausbau der Interaktionsmöglichkeiten ist nötig. Das Betriebssystem der Homepage ist veraltet und zu kompliziert, zudem auch zu wenig geschützt vor Hackerangriffen. Grafisch ist das heutige Portal überladen.

Das gewählte neue Betriebssystem CMS-Box der Firma Netstyle ist flexibel, eignet sich für kleinere Organisationen und ist gut handhabbar. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe haben es

getestet und für geeignet befunden. Dieses Modell garantiert aufgrund des modularen Aufbaus auch den nötigen späteren Ausbau.

Anita Stocker stellt den Prototyp der neuen Website vor, der von Raoul Lopez Garcia grafisch gestaltet wurde. Die Arbeitsgruppe formulierte zuhanden des Grafikers die Zielsetzungen und Fixpunkte: Übersichtlichkeit, 6 Hauptnavigationenpunkte, Menüplan, Rubrik Aktuelles. Es resultierten mehrere Vorschläge, die heutige Präsentation beschränkt sich auf zwei Gestaltungsideen.

Regiowiki als Navigationspunkt ist eine Neuerung gegenüber dem Bisherigen, ein interaktiver Pool für Interessierte, Neuzuzüger etc.

Jean Wenger spezifiziert die erwarteten Kosten. Die Kosten für die benötigten Module belaufen sich auf max. Fr. 10'000, die Arbeit des Grafikers auf Fr. 7'000, benötigt werden somit total Fr. 17'000. Die jährlichen Betriebskosten werden von heute Fr. 660/Jahr auf künftig Fr. 480/Jahr reduziert.

Der Zeitplan sieht vor, die neue Website innerhalb von 6 Monaten aufzuschalten.

Aus der Versammlung wird gewünscht, in diesem Zusammenhang auch auf das Logo zurück zu kommen. David plädiert dafür, dass vor nicht allzu langer Zeit sorgfältig evaluierte Logo als Erkennungszeichen der FBVH beizubehalten. Adrian Hüsser äussert sich ebenfalls gegen das Logo, welches in der modernisierten Homepage ein Fremdkörper sei.

Ein Mitglied fragt nach, ob an die Barrierenfreiheit für Behinderte (insbes. Sehbeeinträchtigte) gedacht worden sei. David Wälchli nimmt die Frage entgegen und stellt in Aussicht, sie noch genauer zu klären.

Die Versammlung genehmigt den Kredit zur Finanzierung der neuen Homepage im Betrag von Fr. 17'000 mit grosser Mehrheit.

David Wälchli bedankt sich bei der Versammlung, dass sie diesen grossen Schritt in die Zukunft ermöglicht.

7. Finanzierung von retro seals (Digitale Erfassung der Jahresschriften der FBVH durch die ETHZ/Kredit von Fr. 3'000)

Die FBVH beabsichtigt eine Digitalisierung aller bisherigen (und künftigen) Ausgaben der Jahresschrift „Vom Jura zum Schwarzwald“ Es liegt eine entsprechende Offerte der ETH Zürich zur Einlesung der gesamten Bestände inkl. Frakturschrift vor. Die Kosten betragen insgesamt Fr. 10'470, davon übernimmt die ETH Fr. 7'180, der Kostenanteil der FBVH beträgt Fr. 3'290. Der künftige Jahresbeitrag beläuft sich auf Fr. 330.00 für die Betreuung und das Einlesen der neuen Hefte.

Aus der Versammlung kommt die Frage, weshalb nicht entsprechend der Offerte Fr. 3'300 beantragt seien. Jean Wenger entgegnet, die Offerte sei eher am oberen Limit gehalten, Fr. 3'000 sollten reichen.

Es wird nochmals nachgefragt, was im Jahresbeitrag beinhaltet sei. Der Präsident erläutert, dass dies die Digitalisierung der neuen Jahrespublikationen „Vom Jura zum Schwarzwald“ beinhalte und allgemeine Betreuung der digitalisierten Publikationen.

Der Antrag über einen Kredit von Fr. 3'000 wird mit grossem Mehr angenommen.

8. Finanzierung Aufarbeitung Steinzeitsammlung Werner Brogli (Kredit von Fr. 4'000)

Die Kantonsarchäologie Aargau hat zusammen mit der FBVH ein Konzept für die Aufarbeitung und den öffentlichen Zugang zur umfassenden Sammlung Werner Brogli erarbeitet. Werner Brogli sammelt und katalogisiert seit seiner frühesten Jugend steinzeitliche Objekte. Seine Sammlung umfasst ca. 25'000 Objekte.

Das Gesamtbudget für die wissenschaftliche Aufarbeitung beläuft sich auf Fr. 47'350.00. Bisher hat der Regierungsrat des Kantons Aargau aus dem Lotteriefond einen Beitrag in der Höhe von Fr. 23'500 gutgeheissen und die Kantonsarchäologie einen Beitrag von Fr. 6'350 in Aussicht gestellt. Die Stiftung Pro Fricktal sichert einen Beitrag von Fr. 5'000, die Gemeinden Möhlin Fr. 2'000, Wallbach Fr. 1'000 etc. Mit der Gemeinde Zeiningen ist die FBVH noch im Gespräch.

Auch die FBVH will und muss in diesem Zusammenhang einen finanziellen Beitrag leisten. Der Vorstand beantragt der Versammlung einen Betrag von Fr. 4'000.

Werner Brogli erläutert kurz seine Sammeltätigkeit.

Es wird die Frage nach dem künftigen Eigentümer der Sammlung gestellt. Der Präsident erklärt, dass das Eigentum an den Kanton Aargau übergehen soll.

Weiter wird aus der Versammlung angemerkt, der Beitrag des Kantons scheine zu bescheiden. David Wälchli betont, dass unsere Investition in Form von Publikationen, weiteren Projekten, an denen sich auch der Kanton beteiligen werde, wieder an die FBVH zurückfliessen wird.

Die Versammlung genehmigt den Antrag mit grossem Applaus.

9. Budget 2017

Der Kassier Jean Wenger präsentiert für 2017 ein ausgewogenes Budget und erinnert an die ab 2017 erhöhten Mitgliederbeiträge. Deshalb resultieren gegenüber früheren Jahren höhere Einnahmen. Für das Jahr 2017 sieht das Budget einen Ertrag von Fr. 51'310, einen Aufwand von Fr. 50'650 und somit einen Gewinn von Fr. 660.00 inkl. Kompetenzsumme des Vorstandes von Fr. 2'000 vor.

Das Budget wird mit grossem Mehr genehmigt und mit Applaus verdankt.

10. Tätigkeitsprogramm 2017

Angesichts der vorgerückten Zeit verweist Präsident Wälchli auf das Jahresprogramm, das den Mitgliedern schriftlich zugegangen ist. Die nächste Jahresversammlung findet am 28.4.2018 in Todtmoos statt. Wir wurden aus Anlass der dortigen 700-Jahrfeier dorthin eingeladen. Die Veranstaltung wird vor der JV ein Rahmenprogramm beinhalten und bereits am Nachmittag beginnen. Informationen folgen rechtzeitig.

David empfiehlt allen Anwesenden die Teilnahme an der Veranstaltung zum Aargauischen Strohdachhaus am 20. Mai 2017 in Kölliken.

Er verweist im Weiteren auf die Publikation von Gerhard Trottmann, Mumpf, mit dem Titel „Im Irrgarten des Lebens“. Das nächste Jahresheft enthält eine Rezension mit Bestellmöglichkeit für die sehr lohnende Lektüre über einen besonderen Mumpfer Bürger.

Am 17. Mai 2017, 19.30h, laden die Odd Fellows Rheinfelden zu einem Vortrag des Historikers Hans Fahrländer zum Thema „Sebastian Fahrländer und der Kanton Fricktal“ ein.

11. **Verschiedenes**

Präsident und Vizepräsident des Zechenwiler Hotzenhausvereins sind heute anwesend. Georg Kirschbaum betont die grenzüberschreitende Verbindung der Region. Dies zeigt sich auch am historisch gleichen Haustyp auf beiden Seiten des Rheines. Leider wurden viele Zeugen der Baukultur abgerissen. Der Verein wünscht und plant intensivere Zusammenarbeit mit der FBVH. Er skizziert ein Oral-History-Projekt und lädt die Mitglieder der FBVH zum Besuch des Hotzenhauses in Murg-Niederhof ein.

Ein Mitglied fragt nach den Mitgliederzahlen. Aktuell gehören auf der Badischen Seite 110, in der Schweiz 605, total 715 Mitglieder der FBVH an.

Präsident David Wälchli dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt den offiziellen Teil der Jahresversammlung um 19.20 Uhr.

Es folgt der öffentliche Vortrag des Historikers Hans Stadler-Planzer aus Attinghausen/UR zum Thema **Werner von Homberg und die frühe Eidgenossenschaft**, Zwei Aargauer Adelshäuser im Spannungsfeld der Innerschweiz Anfang 14. Jahrhundert

Obermumpf, im April 2017

David Wälchli
Präsident

Ursula Stocker-Glättli
Aktuarin